

**TV-SITZUNG**

Stefan Kleinehr lädt
Brings ein. Seite D5

DÜSSELDORFER STADTPOST

STADTGESPRÄCH

Laila Hamidi kommt aus Afghanistan
und ist die Stylistin der Stars. Seite D8

RHEINISCHE POST DÜSSELDORFS GRÖSSTE ZEITUNG

Spendengala für Ebola-Opfer

Der Verein „Sierra Leone Community NRW“ lädt in den Robert-Schumann-Saal.

(lai) Mehrere Monate sind vergangen, seit Abdul-Fadul Kamara gemeinsam mit seinem Verein „Sierra Leone Community NRW“ begonnen hat, eine Spendengala für die afrikanischen Opfer des Ebola-Virus in Düsseldorf zu planen. Jetzt steht der Termin fest: Am 7. Februar wird ab 20 Uhr im Robert-Schumann-Saal bei einem bunten Musikprogramm gefeiert und dabei Geld gesammelt. Der Ticketverkauf ist bereits gestartet.

„Seit bekanntgeworden ist, dass wir eine Gala planen, haben sich viele Helfer und Politiker gemeldet, die unser Anliegen unterstützen

wollen“, sagt Kamara. Darunter zum Beispiel die SPD-Politikerin und frühere EU-Parlamentarierin Karin Junker. Als Ehrengäste zur Gala geladen sind zudem NRW-Ministerpräsidentin Hannelore Kraft und Düsseldorfs Oberbürgermeister Thomas Geisel, den sich der Verein zudem als Schirmherr für die Gala wünscht – zugesagt haben beide aber noch nicht. Fest steht dagegen das Programm für die Gala, so wird etwa der Musiker Ricky Shayne erwartet, es werden afrikanische Tänze mit dazu passender Musik geboten, und Tiken Jah Fakoly hat einen Song extra für die Opfer von

Ebola geschrieben, den er an dem Abend zum Besten geben wird.

Auch wenn die Problematik um das Ebola-Virus derzeit weitestgehend aus der öffentlichen Wahrnehmung verschwunden ist, erkranken immer noch viele Menschen in Westafrika an dem tückischen Virus; die Wirtschaft und das tägliche Leben sind vollständig zum Erliegen gekommen. Umso wichtiger ist es Abdul-Fadul Kamara und seinen Mitstreitern, weiter auf das Problem aufmerksam zu machen.

Infos zu den Tickets (Kosten: 35 Euro) gibt es online unter www.slc-nrw.org.